

Sternenkind

Michelle

Mein Sternenkind, tief unterm Herz
spürte ich den Schmerz
Es war ein Sternenkind gebor'n
ja du bist auserkor'n

Milliarden Lichter weit entfernt
quer durch die dunkle Nacht
mein geliebter Engel
hat dir Flügel mitgebracht

Du bist so schön wie Englein sind
ein echtes Sternenkind
ich schau zum Himmel jede Nacht
weiss dass Gott über dich wacht

Noch trocknen meine Tränen nicht
doch ich bin voller Zuversicht
kann noch vieles nicht versteh'n
hab 'nen schmetterling geseh'n

Er tanzt im Licht des Morgentau's,
mit goldnem Staub bedeckt
so wunderschön sieht er fast aus
mein Sternenkind, mein Sternenkind

Ist jetzt ein Schmetterling im Wind
soll dich tragen hoch hinaus
hoch hinaus in's weite Sternenmeer

Ich hätt' dir so gern gezeigt
wie die Rosen blühn'n
Ich hätt' dir so gern gezeigt
wie die Sterne nachts verglühn'n

Wenn der Wind mit den Bättern tanzt
und das Meer erzählt
schöne Märchen in der Nacht
hab geträumt von dir mein Kind
und bin aufgewacht

(Instrumental)

Ja ich weiss, dass es nicht geht
mit den Rosen und dem Wind
hab.'s verstanden Sternenkind
doch's der wunsch ist immer da

Dich zu halten in meinem Arm
ich schliess die Augen und du bist warm
warm und weich wie die Liebe ist
doch hab ich dich vermisst

Und so gern schliess ich die Augen
und zeig dir meine Welt
und ich lächle sanft
und ich schau zum Meer und ich weiss, dass sie dir gefällt